

Inhalt des zweiten Theils.

Drittes Buch.

Bevölkerung: Frühere Zustände, Organisation, Wohnart, Eigenschaften, Bewegung und sittliche Verhältnisse derselben.

	S	Seite
Einleitung. 1. Deutsche Nation, Verhältniß derselben zu andern Nationen, Kopfszahl der europäischen Nationalitäten	1	3
2. Deutsches Volk, politischer Begriff desselben	2	9

Erster Abschnitt.

Frühere Bevölkerungszustände.

I. Bevölkerung in der früheren Integritätsperiode.		
a. Bevölkerung des deutschen Reichs 1792, Einwohnerzahl der einzelnen Länder und Reichskreise, Volksdichtigkeit derselben	3	14
b. Deutschlands Bevölkerung im Jahre 1803, Tableau der Volkszahl und Volksdichtigkeit der damaligen Länder und Kreise	4	23
c. Preussens frühere Bevölkerung, Aufnahmetabellen von 1748 bis 1804	5	25
II. Bevölkerung Deutschlands und Preussens während der Fremdherrschaft.	6	34
III. Bevölkerung Deutschlands seit seiner Wiederbefreiung nach den Zählungen von 1816, 1837 und 1858	7	38

Zweiter Abschnitt.

Bestandtheile, Stammverschiedenheit und Organisation.

I. Eintheilung der deutschen Bevölkerung, Kopfszahl der Einzelvölker 1816, 1837 und 1858	8	43
II. Volksstämme, Ober- und Niederdeutsche, Slawen, Litzhauer, Wallonen, Franzosen und Juden in Deutschland	9	45
III. Bestandtheile und Organisation der Einzelvölker	10	65
a. Das preussische Volk, Bestandtheile, Volkszahl und Dichtigkeit 1814, Stamm- und Sprachverschiedenheit und Organisation der Gemeinden, Kreise und Provinzen, Ergebnisse der Zählung von 1858	11	67

	§	Seite
b. Die süddeutschen Völker, Bestandtheile, Stammverschiedenheit und Organisation von Bayern, Württemberg und Baden	12	91
c. Die oberächsischen Völker, Bestandtheile, Stammverschiedenheit und Organisation von Sachsen, Thüringen und Anhalt	13	103
d. Die niederächsischen Völker, Bestandtheile, Stammverschiedenheit und Organisation derselben	14	109
e. Die rheinischen Völker, Bestandtheile, Stammverschiedenheit und Organisation derselben	15	123
IV. Bevölkerung des Zollvereins nach den Zählungen von 1852, 1855 und 1858	16	131
V. Summe der Bevölkerung des zollvereinten und nördlichen Deutschlands, Zahl, Größe und durchschnittliche Einwohnerchaften der Regierungsbezirke, Kreise und Oberämter	17	133

Dritter Abschnitt.

Wohnplätze, Gemeinden, Volksdichtigkeit.

I. Wohnplätze und Gemeinden im Allgemeinen, Zahl der Städte, Kopffzahl der Städter und des Landvolks, Durchschnittsbevölkerung der Städte . .	18	138
II. Die großen Städte insbesondere, Entstehung, Wachstum, Volkszahl und Bedeutung derselben	19	149
III. Volksdichtigkeit, relative Bevölkerung, höchste, mittlere und geringste Dichtigkeit, Rangordnung der Staaten und Ländergruppen	20	164

Vierter Abschnitt.

Physische Eigenschaften der Bevölkerung.

I. Körperbau im Allgemeinen, Lebensdauer, Kopfbildung	21	173
II. Verhältniß der Geschlechter bei Jugend und Alter, in Stadt und Land .	22	178
III. Altersklassen, Lebensalter der männlichen und weiblichen, der städtischen und ländlichen Bevölkerung	23	184
IV. Kriegstüchtigkeit, Körpergröße und Körpergewicht	24	189
V. Volkstüchtigkeit, Irre, Taubstumme und Blinde, Verhältniß derselben zur Gesamtbevölkerung	25	194

Fünfter Abschnitt.

Bewegung der Bevölkerung.

I. Gründe der Volksbewegung im Allgemeinen, Zunahme des Zollvereins .	26	201
II. Innere Bewegung der Bevölkerung.		
a. Trauungen, Ehen, Scheidungen, wilde Ehen, Zu- und Abnahme derselben	27	205
b. Geburten, eheliche und außereheliche, jährlicher Zuwachs	28	217
c. Sterbefälle: Ursachen, Lebensalter und Jahreszeiten derselben, Verhältniß zu den Geburten	29	228
III. Ein- und Auswanderungen, überseeische Auswanderung über Bremen, Hamburg und andere Häfen	30	240
IV. Gesamtzuwachs der Bevölkerung seit 1816 durch Mehrgeburten und andere Ursachen	31	249
V. Verhältniß der Volksvermehrung zur Gütererzeugung: Uebersättigung und Menschenmangel	32	262

Sechster Abschnitt.

Sittliche, kirchliche und sociale Verhältnisse.

I.	Clementare Organisation der bürgerlichen Gesellschaft.		
a.	Familien und Einzelnenleben, Haushaltungen und Gefinde	33	269
b.	Wohngebäude, Feuerstellen, Wohnart, Beschaffenheit und Dichtigkeit der Häuser	34	283
c.	Fürsten und Völker, Stände und Klassen, Zahl und Besitz der altreichständischen Fürstenhäuser und Standesherrschaften, Adel, Bürger- und Bauernstand, Berufsstände, Klassenunterschiede	35	301
II.	Religionsverhältnisse, Hauptsitze und Seelenzahlen der verschiedenen Religionsparteien, Zu- und Abnahme derselben	36	324
III.	Rationalcharakter, Bedürfnisse, Anlagen und Brauchbarkeit der Menschen .	37	339

Viertes Buch.

Bergbau, Hütten- und Salinenbetrieb: Umfang, Produktion, Arbeiterzahl und Produktenwerth desselben, auch Steinbrüche und Gräbereien.

Einleitung.

1.	Aufnahmepériode, Darstellungsart, Maße, Münzfuß, Arbeiterzählung	38	349
2.	Produkte des Bergbaues, Hütten- und Salinenbetriebs im Allgemeinen	39	351
3.	Ermittelung der Produktion in den Einzelstaaten, Bemerkungen über Staaten, deren Produktionsnachweisung fehlt	40	357

Erster Abschnitt.

Bergbau: Umfang, Produktion und Arbeiterzahl desselben.

I.	Brennstoffe.		
a.	Steinkohlen, Zahl der Gruben, Arbeiter und Familien, Quantum und Werth der Produktion in den Einzelstaaten, durchschnittliches Produktionsquantum jeder Grube und jedes Arbeiters	41	362
b.	Braunkohlen, Zahl der Gruben und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	42	367
II.	Erze.		
a.	Eisenerze, Zahl der Gruben und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	43	373
b.	Zinkerze, Zahl der Gruben und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	44	379
c.	Silber-, Zinnsilber- und Bleierze, Zahl der Gruben und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	45	381
d.	Kupfererze, Zahl der Gruben und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	46	385
e.	Zinn-, Kobalt-, Nickel-, Arsenit-, Antimon-, Mangan-, Quecksilber-, Uran-, Wismuth- und Wolframerze	47	388
f.	Bitriol- und Alaunerze, Gruben und Arbeiter, Produktion derselben.	48	396
III.	Erdige und steinige Produkte des Bergbaues, des Steinbruchbetriebs und der Gräbereien	49	400
IV.	Gesamttübersicht der vereinsländischen Bergwerksproduktion und ihres Werthes	50	406

Zweiter Abschnitt.

Hüttenwesen: Umfang, Produktion und Arbeiterzahl desselben.

I.	Eisen- und Stahlproduktion, Zahl der Werke und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion.		
a.	Roh Eisen und Roßstahl Eisen	51	409
b.	Eisengußwaaren	52	421
c.	Schmiedeeisen, Stabeisen und Bahnschienen	53	426
d.	Eisenbleche und Eisenbraht	54	432
e.	Stahl, Roßstahl, Gußstahl und raffinirter	55	439
II.	Zink, Zinkweiß und Zinkblech, Zahl der Werke und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	56	446
III.	Gold, Silber und bleiische Produkte, Zahl der Werke und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	57	449
IV.	Kupfer, grobe Kupferwaaren und Messing, Zahl der Werke und Arbeiter, Quantum und Werth der Produktion	58	462
V.	Zinn, Schmelze, Nidelfabrikate, Arsenik, Antimon und Wismuth	59	470
VI.	Alaun, Vitriol und Schwefel, Werke und Arbeiter, Produktion derselben	60	476
VII.	Gesammtproduktign der Hüttenwerke, Werth und Arbeiterzahl derselben	61	486

Dritter Abschnitt.

Salinen: Umfang, Produktion und Arbeiterzahl.

I.	Koch- und Stein Salz für die Konsumtion, Werke, Arbeiter, Produktion	62	490
II.	Vieh-, Gewerbe- und Dungsalz	63	496
III.	Gesammtproduktion der Salinen so wie der gesammten Bergwerke, Hütten und Salinen	64	500

Fünftes Buch.

Bodennutzung: Agrarverhältnisse, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Ackerbau und Gesamtvermögen.

Allgemeines über Bodenkultur, Quellen dieser Darstellung, amtlich mitgetheiltes Material, Litteratur	65	506
--	----	-----

Erster Abschnitt.

Agrarverhältnisse.

I.	Beschaffenheit und Zurichtung des Bodens für die Kultur.		
a.	Natürliche Bodenbeschaffenheit, Klimatische Einflüsse, Meliorationen, Einbeichungen, Ent- und Bewässerungen	66	513
b.	Kulturarten: Nachweisung der Gärten, Aecker, Wiesen, Hütungen, Walbungen und der in jedem Staat auf den Kopf der Bevölkerung fallenden Flächen	67	536
II.	Rechtliche und politische Verhältnisse des Grundbesitzes.		
a.	Landaustheilung: Klassifikation des Landbesitzes, rechtliche und politische Stellung desselben, Zahl der Güter, Höfe und Kleinstellen	68	551
b.	Art des Besigrechts, Lasten desselben, Ergebnisse der Regulirungen, Ablösungen und Separationen in den Einzelstaaten, Eigenthümer, Pächter und Administratoren	69	575

III. Landwirthschaftliche Bevölkerung: Landwirthschaft als Haupt- und als Nebengewerbe, gewerbliche Nebenbeschäftigung der Landleute, Personal der Landwirthschaft, Wirthschaftsführer, Dienstleute und Lohnarbeiter . . .	70	597
--	----	-----

Zweiter Abschnitt.

Forststatistik.

Aufgabe einer Forststatistik	71	619
I. Substanz der Waldbungen.		
a. Bewaldung der Einzelstaaten, Walbfläche derselben im Verhältniß zur Gesamtlfläche der Länder und zur Bevölkerung	72	620
b. Verhältniß der einzelnen Besitzkategorien als Staats-, Stiftungs-, Gemeinde- und Privatforsten in den Einzelstaaten und im Ganzen	73	631
c. Bestands- und Betriebsverhältnisse: Laub- und Nadelholz, Hoch- und Niederwald	74	639
II. Bewirthschaftung und Verwaltung der Waldbungen.		
a. Verwaltungsorganisation und Personal der Staatsforsten, Zahl und Reviere der Forstbeamten	75	648
b. Bewirthschaftung der Gemeinde- und Privatwälder, Holzproduktion durch Hecken, Alleen und Feldbäume	76	669
III. Holz- und Reinerträge.		
a. Holz- und Reinerträge vom Holz, jährliche Hiebsquantum im Ganzen und für den Morgen	77	683
b. Benutzung der Forstnebenprodukte, Walbfrüchte, Walbweide, Torf, Erdbarten, Harz und Kohlen	78	691
c. Gesammter Selbertrag der Waldbungen, Holzhandel und Holzpreise, Ausgaben, Nettoernte im Ganzen und für den Morgen	79	700

Dritter Abschnitt.

Gärtnererei und Kleinkultur.

Anfänge, Bedeutung und Eintheilung des Gartenbaues und der Kleinkultur	80	704
I. Nutzgärtnererei oder Gartenbau zur Erzeugung von Nahrungsmitteln und als Gewerbe.		
a. Gemüsebau: Betriebsart, Bedingungen, Verbreitung, Erträge und Hilfsmittel desselben	81	707
b. Obstbau: Bedeutung, Nutzbarmachung, Baumschulen, Erträge und Verbreitung desselben	82	716
c. Handelsgärtnererei: Samen-, Pflanzen-, Baum- u. Blumenhandel, auch Anbau von Arzneipflanzen	83	731
d. Topographische Uebersicht der Gärten und Gärtnererei in den einzelnen Vereinsländern	84	735
II. Ziergärtnererei und Gartenbau zu künstlerischen und wissenschaftlichen Zwecken.		
a. Ziergärtnererei, Gärten zum Vergnügen, schöne Gartenkunst	85	757
b. Gärtnerei zu wissenschaftlichen Zwecken, botanische und Versuchsgärtnererei	86	760
III. Kleinkultur: Einzelzweige, Betriebsart und Erträge derselben.		
a. Weinbau: Entwicklung, Areal, Verbreitung, Sorten, Einzelländer, Ertragswerth, Verhältniß zum Auslande	87	761
b. Hopfenbau: Bedeutung, Ausdehnung, Areal, Produktion, Einzelgebiete und Werth	88	791

	§	Seite
c. Tabacksbau: Bedeutung, Areal, Verbreitung in den Einzelstaaten, Ertrag und Werthe	89	799
IV. Verhältniß der Gärtnerei und Kleinkultur zur Land- und Forstwirtschaft, Verhältniß zum Auslande, Einfluß derselben auf Gemeinwohl, Nationalreichtum und Erhöhung des Lebensgenusses	90	810

Vierter Abschnitt.

Ackerbau.

Allgemeines: Eigentümlichkeiten des Ackerbaubetriebs, Kulturgegenstände	91	813
I. Bewirtschaftungs- und Betriebseinrichtungen des Ackerbaues.		
a. Wirtschaftssysteme, Feldeintheilungen, Bestellungsgarten, Koppel- und Wechselwirtschaften, Fruchtfolgen, Düngemittel	92	814
b. Landwirtschaftliches Bauwesen, Zahl- und Benutzungsart der ländlichen Wohn- und Wirtschaftsgebäude	93	838
c. Inventarien, Geräte, Maschinen	94	847
II. Erzeugnisse des Pflanzenbaues, Anbau und Roherträge.		
a. Bearbeitung und Nutzungen des Ackerlandes.		
1. Halmsrüchte, Ertrag derselben pro Morgen und im Ganzen für jeden Einzelstaat, Gesammttertrag in Scheffeln Roggenwerth	95	858
2. Blatt- und Wurzelgewächse, Futterpflanzen und Hackfrüchte, Umfang und Naturalerträge ihres Anbaues	96	874
3. Handelsgewächse und Hülsenfrüchte, Umfang und Naturalerträge ihres Anbaues	97	894
4. Nutzungen des Ackerlandes überhaupt, Roherzeugniß an Bodenerzeugnissen in den preussischen Einzelprovinzen, Erzeugniß an verkäuflichen Produkten im Ganzen pro Morgen und pro Kopf	98	914
b. Umfang und Bedeutung des Graslandes: Wiesen, Weiden, Hütungen, Flächengrößen und Roherträge derselben	99	928
c. Summe der Naturalerträge des Ackerbaues, einschließlich des Graslandes, Ertragsration pro Morgen und pro Kopf	100	940
III. Verwerthung, Kleinerträge, Bodenwerthe, Pachtpreise.		
a. Produktenhandel, Märkte, Marktpreise, 24jährige Durchschnittspreise bei der preussischen Grundsteuerveranlagung	101	949
b. Gelderträge des Ackerlandes, der Wiesen und Weiden, Wirtschaftskosten, Reinerträge im Einzelnen und im Ganzen, Pachtpreise und Bodenrenten	102	961

Fünfter Abschnitt.

Gesammtterträge, Güterverkehr, Vergleichung mit Nachbarländern, gesamtes Grundvermögen, Förderungsanstalten.		
I. Grundkataster, Reinerträge sämmtlicher Kulturarten, Güterverkehr, Kaufpreise, Erbtheilungs- und Beleihungswerthe des Bodens	103	981
II. Werth der städtischen und ländlichen Gebäude und der Gesamtgüter, Feuerversicherungsweise, Kapitalbedarf, Hypothekenswesen, Realkredit, Grundentlastung, landwirtschaftliches Mobilien- und gesamtes Grundvermögen, Vergleichung mit den Nachbarländern	104	1001
III. Förderung der Bodenkultur, Verhältniß zur Thierzucht, Schluß	105	1032